



Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“

Niederschrift der Sitzung des Verbandsausschusses des WAZV „Der Teltow“

Tag der Sitzung: 24. März 2021

Zeit: 16:08 Uhr bis 16:40 Uhr

Ort: Sitz des WAZV „Der Teltow“
Fahrenheitstraße 1, 14532 Kleinmachnow

Teilnehmer:	Michael Grubert	Verbandsvorsteher – Leiter der Sitzung
	Karsten Jänicke	Gemeinde Stahnsdorf
	Dr. Bernd-Alois Tenhagen	Gemeinde Nuthetal
	Obert Gutheins	Gemeinde Stahnsdorf

Verwaltung:	Torsten Könnemann	MWA GmbH
	Waltraud Lenk	MWA GmbH

Protokoll:	Waltraud Lenk	MWA GmbH
-------------------	---------------	----------

Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, der frist- und formgerechten Einladung, der fehlenden Vertreter sowie Anträge bzw. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Grubert eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit vier von fünf Vertretern fest. Herr Dr. Wolf und sein Stellvertreter Herr André Freymuth fehlen entschuldigt.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.02.2021

Es gibt weder schriftliche noch mündliche Einwände gegen die Niederschrift. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.02.2021 wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Anfragen, Anträge, Mitteilungen, Sonstiges

Es gibt keine Anfragen, Anträge, Mitteilungen oder Sonstiges.

**TOP 4 Kostenübernahmevereinbarung über die Mehrkosten für die besondere Befestigung des Rad- und Fußweges in der Rudolf-Breitscheid-Straße in Kleinmachnow
DS 05/2021**

Herr Könnemann erläutert, dass die Gemeinde Kleinmachnow den Bau eines Rad- und Fußweges entlang der verlängerten Rudolf-Breitscheid-Straße bis zum dem geplanten Wohngebiet am Stahnsdorfer Damm vorgesehen hat. Auf einem Teil des geplanten Verlaufs - auf ca. 360 m - soll für die Baumaßnahmen am Wasserwerk Kleinmachnow eine Baustraße hergestellt werden, entlang welcher auch mit schweren Fahrzeugen zu den Brunnen gefahren werden soll, deren Befestigung die Anforderungen an einen Geh- und Radweg übersteigt. In der Vereinbarung ist geregelt, dass der Verband diese Mehrkosten trägt. Sie werden mit ca. 40 T€ veranschlagt.

Verständnisfragen werden beantwortet. Herr Grubert stellt die Drucksache 05/2021 zur Abstimmung:

„Der Verbandsausschuss stimmt der beigefügten Kostenübernahmevereinbarung über die Mehrkosten in Höhe von ca. 40 TEUR (netto) für die besondere Befestigung des Rad- und Fußweges in der Rudolf-Breitscheid-Straße in Kleinmachnow mit der Gemeinde Kleinmachnow zu.“

Abstimmungsergebnis: **4 Ja-Stimmen** **einstimmig**

**TOP 5 Vergabe der Bauleistung in Kleinmachnow, 3. BA Hohe Kiefer, Ernst-Thälmann-Straße, Am Fuchsbau, Lange Reihe, Karl-Marx-Straße, Kleine Eichen, Erneuerung der Trinkwasserleitungen
DS 07/2021**

Herr Könnemann informiert über die Baumaßnahme und das Vergabeverfahren.

Herr Gutheins fragt nach dem zeitlichen Abstand zwischen der Kostenberechnung und dem Angebot. Herr Könnemann antwortet, dass die Kostenberechnung unmittelbar aus dem verpreisten Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung hervorgeht.

Weiter fragt Herr Gutheins, ob die Frage der kompakten Absperrgitter im Kreuzungsbereich bei der Ausschreibung berücksichtigt wurde. Diese lassen oft keine ausreichende Sicht für die Verkehrsteilnehmer zu. Dazu sagt Herr Könnemann, dass die früher verwendeten leichten und damit „durchsichtigeren“ Absperrgitter im Straßenbereich nicht mehr zulässig seien, weil sie nicht sichtbar genug sind.

Herr Grubert bittet um Abstimmung über die Drucksache 07/2021:

„Der Verbandsausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung in Kleinmachnow, 3. BA Hohe Kiefer, Ernst-Thälmann-Straße, Am Fuchsbau, Lange Reihe, Karl-Marx-Straße, Kleine Eichen, Erneuerung der Trinkwasserleitungen an die Firma Diring & Scheidel Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Stiftstraße 18, 06844 Dessau mit einer Nettoauftragssumme von 739.000,48 € (brutto 879.410,57 €).“

Abstimmungsergebnis: **4 Ja-Stimmen** **einstimmig**

**TOP 6 Vergabe der Bauleistung in Stahnsdorf, 3. BA Friedrich-Naumann-,
Tschaikowski-, Beethoven-, Schubertstraße, Erneuerung der Trinkwasserlei-
tungen
DS 08/2021**

Herr Könnemann informiert über die Baumaßnahme und das Vergabeverfahren. Hier liegt der günstigste Bieter ca. 6 % unter der Kostenberechnung.

Auf die Frage von Herrn Grubert nach dem 2. Bauabschnitt teilt Herr Könnemann mit, dass dieser im Dezember 2020 fertiggestellt wurde. Auch hier war die Firma TRP GmbH tätig.

Herr Grubert bittet um Abstimmung über die Drucksache 08/2021:

„Der Verbandsausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung in Stahnsdorf, 3. BA Friedrich-Naumann-, Tschaikowski-, Beethoven-, Schubertstraße, Erneuerung der Trinkwasserleitungen an die Bietergemeinschaft TRP Bau GmbH/ RSC GmbH, Stahnsdorfer Str. 107, 14513 Teltow mit einer Nettoauftragssumme von **509.623,64 €** (brutto 606.452,13 €).“

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen einstimmig

**TOP 7 Vergabe der Bauleistung in Teltow, Gottfried-Keller-Straße, Sanierung der
Trinkwasser- und Erneuerung der Schmutzwasserleitungen
DS 09/2021**

Herr Könnemann informiert über die Baumaßnahme und das Vergabeverfahren. Sowohl der Trinkwasserteil als auch die Schmutzwassernaßnahme überschreiten das im Wirtschaftsplan vorgesehene Budget. Die beigelegten Stellungnahmen des Controllings zeigen jedoch auf, dass durch Umschichtung Mittel aus anderen Maßnahmen zur Verfügung stehen und damit die Finanzierung gesichert ist.

Da bei dieser Maßnahme die Abweichungen zwischen Kostenberechnung und Ausschreibungsergebnis besonders hoch sind, wird von Herrn Gutheins nochmals die Anregung ausgesprochen, die Vergaben der letzten Jahre in einer Datenbank zu erfassen, um auswerten zu können, wie sich die Differenzen bei den einzelnen Ingenieurbüros darstellen.

Herr Könnemann antwortet, dass an einer solchen Aufstellung bereits gearbeitet wird. Da jedoch die Vergabe der Planungsleistungen nach den Wettbewerbsvorschriften erfolgt, kann der Verband bei öffentlichen Ausschreibungen nicht beeinflussen, wer beauftragt wird.

Nach kurzer Diskussion bittet Herr Grubert um Abstimmung über die Drucksache 09/2021:


„Der Verbandsausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung in Teltow, Gottfried-Keller-Straße, Sanierung der Trinkwasser- und Erneuerung der Schmutzwasserleitungen an die Firma Stehmeyer + Bischoff Berlin GmbH & Co. KG, Straße am Schaltwerk 14, 13629 Berlin mit einer Nettoauftragssumme von **228.809,40 €** (brutto 272.283,19 €).“

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen einstimmig

Um 16:38 Uhr wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.

Herr Grubert beendet die Verbandsausschusssitzung um 16:40 Uhr.

Kleinmachnow, 25. März 2021



Michael Grubert
Verbandsvorsteher